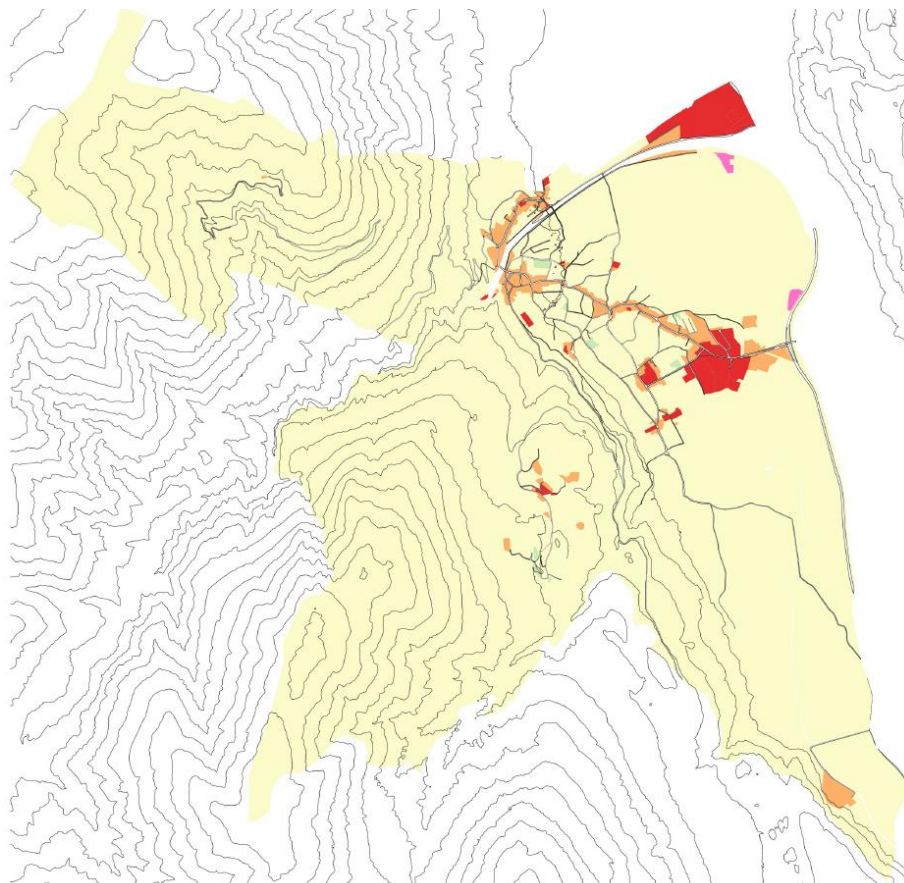




Richtlinie für die Bearbeitung des Shapefiles des GAK-Entwurfs



GAK Gemeinde Lana, 2019

Versione1.1	August 2019	29.2 Amt für Luft und Lärm 28.0.1 Landeskartographie und Koordination der Geodaten
-------------	-------------	--



Vorwort

Ziel dieser Richtlinie ist es, die Struktur- und Qualitätsmerkmale zu veranschaulichen, die das Shapefile des GAK-Entwurfs bei der Einleitung des Genehmigungsverfahrens aufweisen muss.

Die dem Amt übermittelte Datei muss der angeforderten Struktur entsprechen und wird in den WebGis "[Maps](#)" veröffentlicht, wo sie von Amts wegen aktualisiert und den Benutzern zur Verfügung gestellt wird.

Die Wahl der akustischen Zoneneinteilung wird in diesem Dokument nicht vertieft und ist in den entsprechenden "[Richtlinie zur Ausarbeitung des Gemeindeplans für die akustische Klassifizierung \(G.A.K.\)](#)" beschrieben.



Inhalt

1. Informationen zur Erstellung des Shapefiles	Seite 4
2. Struktur des Shapefiles.....	Seite 6
3. Qualitätsmerkmale des Shapefiles	Seite 7
4. Offizielle Zustellung und Überprüfung des Shapefiles	Seite 8
Quellen	Seite 9
Anhang 1	Seite 10



1. Informationen zur Erstellung des Shapefiles

Für die Erstellung der ESRI-Shape Grafikdatei des GAK kann jede GIS-Software verwendet werden, die dieses Format verwalten und exportieren kann, wie z.B. ArcGIS oder QGIS.

Es ist wichtig zu beachten, dass die akustische Zonierung eng mit den urbanistischen Zonen des BLP (Bauleitplan) verbunden ist und somit die Ausarbeitung des GAK vom Shapefile des BLP ausgehen muss. **Es werden daher keine neudigitalisierte Shapedateien zugelassen.**

Die Erstellung der Datei besteht im Wesentlichen aus zwei Phasen:

a) Anfrage des Basis-Shapefiles

Der beauftragte Techniker wendet sich direkt an das Amt für Luft und Lärm und beantragt das Basis-Shapefile mit der automatischen Klassifizierung.

Auf dem zur Verfügung gestellten Basis-Shapefiles findet man die Zonen des BLP und die automatische Klassifizierung gemäß Anhang A (LP 20/2012) (d.h. jede Zone vom BLP entspricht einer akustischen Klasse). Das Dateiformat ist bereits so eingerichtet, dass es die strukturellen und topologischen Anforderungen dieser Richtlinie erfüllt.

Informationen über das bereitgestellte Basis-Shapefile

Das bereitgestellte Basis-Shapefile mit der automatischen Klassifizierung wird automatisch aus dem aktuellen Shapefile des BLP generiert.

Aus den 8 verschiedenen Ebenen des BLP, werden die beiden Ebenen *U_GROUND* und *U_COMMON* extrapoliert und verarbeitet. Dabei werden anhand des Anhanges 1 dieses Leitfadens die akustischen Klassen zugewiesen.

Die zwei neu klassifizierten Ebenen *U_GROUND* und *U_COMMON* werden anhand eines „Merge“ auf die gleiche Ebene gebracht. Im Falle einer Überlappung der Polygone wird lediglich die akustische Klasse der Ebene *U_COMMON* berücksichtigt. Die Duplikate werden gelöscht.

Anmerkungen

Bitte beachten Sie, dass die Shapefiles des BLP einiger Gemeinden derzeit harmonisiert/überarbeitet werden. Folglich könnte der in Punkt 1 genannte automatische Konvertierungsvorgang eine Datei mit einigen kleineren Fehlern erzeugen, die vor der Abgabe der Datei korrigiert werden müssen.

In der Harmonisierung/Überarbeitungsphase des BLP werden die Shapefiles auch der aktuell gültigen Gemeindegrenzen angepasst. Wenn die Ausarbeitung des GAK-Entwurfs über das Basis-Shapefile eines nicht harmonisierten BLP-Datensatzes erfolgt, muss diese Richtigstellung der Gemeindegrenze vor der Abgabe des GAK-Entwurfs erfolgen. Die aktuellen Gemeindegrenzen können vom [Geokatalog](#) heruntergeladen werden.

In diesem Zusammenhang wird empfohlen, sich an das Amt für Luft und Lärm (29.2) oder an die Landeskartographie und Koordination der Geodaten (28.0.1) zu wenden, um den Status der Datei der betreffenden Gemeinde zu überprüfen.



b) Überarbeitung der akustischen Klassen auf Basis der urbanistischen Zonen und Bearbeitung der Grenzen

Die Festlegung der akustischen Klassen kann als Wiedereinstufung der Flächen/Polygone des BLP durchgeführt werden. Es können daher auch andere akustische Klassen zugelassen werden, sofern begründet. Die gewählte akustische Klasse kann der urbanistischen Zone entsprechen **oder** neue Grenzen aufweisen (z.B. eine urbanistische Zone kann in zwei oder mehrere Teilpolygone aufgeteilt werden und mehrere akustische Klassen aufweisen).

Zwischen angrenzende Polygone mit der gleichen akustischen Klasse **darf keine Verschmelzung erfolgen**. Die Verwendung von "Verschmelzung"-Funktionen sollte daher vermieden werden.

Es werden zwei Fälle unterschieden:

- Polygone, die eine neue Wahl der akustischen Klasse benötigen, indem der Kode in der Attributtabelle ersetzt wird;
- Polygone, die bearbeitet werden müssen, um Grenzen anzupassen und/oder zu verschieben;

Hinweise für die Digitalisierung

Sehr wichtig für die saubere Digitalisierung ist das Setzen von **Snap-Toleranzen**.

Fehler sowie Ungenauigkeiten beim Digitalisieren können durch die Verwendung der Digitalisierungsfunktion „**Split Polygon**“ vermieden werden.

Mögliche Vorgehensweise beim "Split Polygon": da die Ausarbeitung durch das Basis-Shapefile erfolgt, ist die Gemeindefläche schon mit Polygonen abgedeckt. Bestehende Polygone können mit der Funktion "Split Polygon" in mehreren kleineren Polygonen unterteilt werden, damit sind Löcher und Überlappungen am besten vermeidbar.

Beim Verschieben von Zwischenpunkten (Stützpunkte) ist zu beachten, dass auch die Stützpunkte benachbarter Polygone verschoben werden. Die **topologische Bearbeitung** soll beim Verschieben der einzelnen Stützpunkte aktiviert sein, damit können Überlappungen und kleine Löcher vermieden werden.

Kleine, nicht gewollte Polygone können gefunden und gelöscht werden, indem man die Fläche aller Elemente berechnet und diese der Größe nach ordnet.

Ebenfalls muss man in der Attributtabelle kontrollieren, ob alle Elemente Attribute besitzen.

"Multipart Features" sind zu vermeiden und gegebenenfalls in "Singelpart Features" zu konvertieren.



2. Struktur des Shapefiles

Das Shapefile des GAK muss unter dem Namen "GAK_ISTAT CODE" (Bsp. "GAK_21083.shp") gespeichert werden und kann nur Polygone innerhalb des eigenen Gemeindegebietes enthalten.

Das Shapefile **muss folgende Felder enthalten**:

Name	Typ	Länge	Inhalt
ID	Integer	11	Leer
ORT_ID	Integer	5	ISTAT-Kode der Gemeinde
CODE	Integer	10	Code der akustischen Klasse
QUALITY	Integer	5	Wert "1"

Die der Spalte "CODE" zuzuordnenden Codes spiegeln den Standard des Datenaustausches mit dem GIS der Landesverwaltung wider (105= Gemeindeplan für die akustische Klassifizierung).

Kode	Beschreibung
1050100	Akustische Klasse 1
1050200	Akustische Klasse 2
1050300	Akustische Klasse 3
1050400	Akustische Klasse 4
1050500	Akustische Klasse 5
1050600	Akustische Klasse 6
1050800	Straßen

Das Shapefile des GAK darf **keine weiteren Elemente**, abgesehen von den Polygonen mit den 6 akustischen Klassen und Straßen, enthalten.



3. Qualitätsmerkmale des Shapefile

Kartographische Genauigkeit

Das Basis-Shapefile vom GAK wird automatisch aus dem Shapefile des Bauleitplanes erzeugt, das als Grundlage die technische Landeskarte im Maßstab 1:5000 hat. Die kartographische Genauigkeit vom Bauleitplan wird daher auch im Shapefile des GAK beibehalten.

Georeferenzierung

Dem abgegebenen Shapefile muss das Koordinatenbezugssystem ETRS89 – UTM-32N (EPSG-Code: 25832) zugewiesen werden und es muss mit der entsprechenden “*.prj” Datei versehen sein.

Topologische Regeln

Das Shapefile muss den folgenden **topologischen Regeln** entsprechen:

- Das ganze Gemeindegebiet muss mit Polygonen abgedeckt sein;
- Alle Polygone müssen komplanar sein, die Ränder angrenzender Polygone dürfen keine Überlappungen oder Löcher aufweisen;
- Es sind keine Eingriffe außerhalb der Grenzen der Verwaltungsgemeinde zulässig (als Bezug werden die geltenden Gemeindegrenzen genommen, welche vom [Geokatalog](#) heruntergeladen werden können);
- Neu digitalisierte Polygone sollen nur die notwendigen Zwischenpunkte beinhalten und in der Regel sind keine Zwischenpunkte mit einem Abstand von weniger als 1 mm im Kartenmaßstab erlaubt;

Die Genauigkeit für die topologische Prüfung bei der Abgabe der Datei beträgt **10⁻³** im Kartenmaßstab.



4. Offizielle Zustellung und Überprüfung des Shapefiles

Bei der Anfrage um Gutachten leitet die **Gemeindeverwaltung das Shapefiles vom GAK-Entwurf** und nachstehende Anhänge via PEC (luftlaerm.ariaerumoreec.prov.bz.it) an das Amt für Luft und Lärm weiter:

- Shapefile vom GAK-Entwurf mit den dazugehörigen Files (.shp, .shx, .dbf, .prj) gespeichert in einem Ordner, der in einer **ZIP-Datei** vor der Übermittlung umzuwandeln ist;
- Gemeindebeschluss;
- Technische Dokumentation;
- Begleitschreiben der Gemeindeverwaltung;

Es erfolgt somit eine erste informelle Kontrolle des Shapefiles.

Nach der endgültigen Genehmigung des GAK seitens des Gemeinderates, muss der zuständige Techniker, falls Änderungen genehmigt worden sind, das Shapefile vom Entwurf den neuen Vorgaben anpassen.

Die **endgültige Version** des Shapefiles muss **innerhalb von 30 Tagen** nach der Genehmigung seitens des Gemeinderates via PEC von der Gemeinde an das Amt für Luft und Lärm geschickt werden.

Die endgültige Überprüfung des Shapefiles erfolgt daher bei der offiziellen Zustellung, bevor sie in "[Maps](#)" importiert wird. Falls das Shapefile den angeforderten Eigenschaften nicht entspricht, muss es vom Techniker angepasst werden.

Es wird gebeten das Shapefile als **Anhang und nicht als Link zum Herunterladen** zu versenden.

Checkliste zur Eigenkontrolle

Es wird empfohlen vor der endgültigen Abgabe folgende Punkte zu überprüfen:

Struktur der Daten:

- Das Koordinatenbezugssystem muss ETRS89 – UTM-32N sein;
- Es müssen nur die vorgesehenen Codes verwendet werden;
- Die Geometrie der Objekte muss überprüft werden;
- Alle Objekte müssen mit Attributen verbunden sein;
- Die Objekte müssen dem ESRI-Shape-Format entsprechen;

Topologie:

- Das Gemeindegebiet muss flächendeckend mit Polygonen editiert sein;
- Die Gemeindegrenze auf dem Shapefile des GAK muss dem aktuellen Datensatz der Gemeindegrenzen entsprechen (als Bezug gelten die Gemeindegrenzen aus dem [Geokatalog](#));
- Es dürfen keine doppelten Polygone vorhanden sein;
- Es dürfen keine Überlappungen oder Löcher vorkommen;
- Es muss eine visuelle Kontrolle des Ausgangsdatsatzes (BLP) erfolgen;
- Das Shapefile darf nur aus gültigen Geometrien bestehen;



Quellen

“Standard für den Geodatenausch zwischen GIS und CAD-Systemen mit der Südtiroler Landesverwaltung” (Version Februar 2017), 28.0.1 Landeskartographie und Koordination der Geodaten



ANHANG 1

Konversionstabelle der urbanistischen Zonen und geforderte akustische Klassen gemäß der automatischen Klassifizierung anhand Anhang A des L.G. 20/2012.

Ebene U_Ground

Code BLP	Beschreibung Zone laut BLP	Code der akustischen Klasse	Beschreibung der akustischen Klasse <i>(Anhang A, LG 20/2012)</i>
1011101	Landwirtschaftsgebiet	1050200	Akustische Klasse II
1011102	Wald	1050200	Akustische Klasse II
1011103	Bestockte Wiesen und Weide	1050200	Akustische Klasse II
1111104	Alpines Grünland und Weidegebiet	1050200	Akustische Klasse II
1011201	Gewässer	1050200	Akustische Klasse II
1011202	Felsregion - Gletscher	1050200	Akustische Klasse II
1012100	Wohnbauzonen – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012101	Wohnbauzone A1 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012102	Wohnbauzone A2 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012103	Wohnbauzone A3 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012104	Wohnbauzone A4 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012105	Wohnbauzone A5 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012106	Wohnbauzone A6 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012107	Wohnbauzone A7 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012108	Wohnbauzone A8 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012109	Wohnbauzone A9 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012110	Wohnbauzone A10 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012111	Wohnbauzone A11 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012112	Wohnbauzone A12 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II



1012113	Wohnbauzone A13 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012114	Wohnbauzone A14 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012115	Wohnbauzone A15 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012116	Wohnbauzone A16 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012117	Wohnbauzone A17 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012118	Wohnbauzone A18 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012119	Wohnbauzone A19 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012120	Wohnbauzone A20 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012121	Wohnbauzone A21 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012122	Wohnbauzone A22 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012123	Wohnbauzone A23 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012124	Wohnbauzone A24 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012125	Wohnbauzone A25 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012126	Wohnbauzone A26 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012127	Wohnbauzone A27 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012128	Wohnbauzone A28 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012129	Wohnbauzone A29 – Historischer Ortskern	1050200	Akustische Klasse II
1012130	Wohnbauzone – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012131	Wohnbauzone B1 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012132	Wohnbauzone B2 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012133	Wohnbauzone B3 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012134	Wohnbauzone B4 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012135	Wohnbauzone B5 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012136	Wohnbauzone B6 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012137	Wohnbauzone B7 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012138	Wohnbauzone B8 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012139	Wohnbauzone B9 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012140	Wohnbauzone B10 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012141	Wohnbauzone B11 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012142	Wohnbauzone B12 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012143	Wohnbauzone B13 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012144	Wohnbauzone B14 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012145	Wohnbauzone B15 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012146	Wohnbauzone B16 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012147	Wohnbauzone B17 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012148	Wohnbauzone B18 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012149	Wohnbauzone B19 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012150	Wohnbauzone B20 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II



1012151	Wohnbauzone B21 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012152	Wohnbauzone B22 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012153	Wohnbauzone B23 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012154	Wohnbauzone B24 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012155	Wohnbauzone B25 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012156	Wohnbauzone B26 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012157	Wohnbauzone B27 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012158	Wohnbauzone B28 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012159	Wohnbauzone B29 – Auffüllzone	1050200	Akustische Klasse II
1012160	Wohnbauzone C – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012161	Wohnbauzone C1 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012162	Wohnbauzone C2 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012163	Wohnbauzone C3 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012164	Wohnbauzone C4 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012165	Wohnbauzone C5 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012166	Wohnbauzone C6 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012167	Wohnbauzone C7 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012168	Wohnbauzone C8 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012169	Wohnbauzone C9 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012170	Wohnbauzone C10 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012171	Wohnbauzone C11 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012172	Wohnbauzone C12 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012173	Wohnbauzone C13 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012174	Wohnbauzone C14 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012175	Wohnbauzone C15 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012176	Wohnbauzone C16 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012177	Wohnbauzone C17 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012178	Wohnbauzone C18 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012179	Wohnbauzone C19 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012180	Wohnbauzone C20 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012181	Wohnbauzone C21 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012182	Wohnbauzone C22 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012183	Wohnbauzone C23 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012184	Wohnbauzone C24 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012185	Wohnbauzone C25 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012186	Wohnbauzone C26 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012187	Wohnbauzone C27 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012188	Wohnbauzone C28 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II



1012189	Wohnbauzone C29 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012190	Wohnbauzone C30 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012191	Wohnbauzone C31 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012192	Wohnbauzone C32 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012193	Wohnbauzone C33 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012194	Wohnbauzone C34 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012195	Wohnbauzone C35 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012196	Wohnbauzone C36 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012197	Wohnbauzone C37 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012198	Wohnbauzone C38 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012199	Wohnbauzone C39 – Erweiterungszone	1050200	Akustische Klasse II
1012201	Private Grünzone	1050200	Akustische Klasse II
1012211	Landwirtschaftliche Wohnsiedlung	1050200	Akustische Klasse II
1012212	Zone mit Plan für die Stadtbauliche Umstrukturierung - PSU	1050200	Akustische Klasse II
1012301	Erweiterungszone für Gewerbegebiete	1050400	Akustische Klasse IV
1012302	Auffüllzone für Gewerbegebiete	1050400	Akustische Klasse IV
1012303	Gewerbegebiet von Landesinteresse	1050400	Akustische Klasse IV
1012304	Gewerbegebiet	1050400	Akustische Klasse IV
1012311	Zone für Schotterverarbeitung	1050500	Akustische Klasse V
1012312	Zone für Abstellplätze für Lastkraftwagen und Baumaschinen	1050300	Akustische Klasse III
1012321	Gewerbegebiet D1	1050400	Akustische Klasse IV
1012322	Gewerbegebiet D2	1050400	Akustische Klasse IV
1012323	Gewerbegebiet D3	1050400	Akustische Klasse IV
1012324	Gewerbegebiet D4	1050400	Akustische Klasse IV
1012325	Gewerbegebiet D5	1050400	Akustische Klasse IV
1012326	Gewerbegebiet D6	1050400	Akustische Klasse IV
1012327	Gewerbegebiet D7	1050400	Akustische Klasse IV
1012328	Gewerbegebiet D8	1050400	Akustische Klasse IV
1012329	Gewerbegebiet D9	1050400	Akustische Klasse IV
1012330	Gewerbegebiet D10	1050400	Akustische Klasse IV
1012331	Gewerbegebiet D11	1050400	Akustische Klasse IV
1012332	Gewerbegebiet D12	1050400	Akustische Klasse IV
1012333	Gewerbegebiet D13	1050400	Akustische Klasse IV
1012334	Gewerbegebiet D14	1050400	Akustische Klasse IV
1012335	Gewerbegebiet D15	1050400	Akustische Klasse IV
1012336	Gewerbegebiet D16	1050400	Akustische Klasse IV
1012337	Gewerbegebiet D17	1050400	Akustische Klasse IV
1012338	Gewerbegebiet D18	1050400	Akustische Klasse IV



1012339	Gewerbegebiet D19	1050400	Akustische Klasse IV
1012340	Gewerbegebiet D20	1050400	Akustische Klasse IV
1012341	Gewerbegebiet D21	1050400	Akustische Klasse IV
1012342	Gewerbegebiet D22	1050400	Akustische Klasse IV
1012343	Gewerbegebiet D23	1050400	Akustische Klasse IV
1012344	Gewerbegebiet D24	1050400	Akustische Klasse IV
1012345	Gewerbegebiet D25	1050400	Akustische Klasse IV
1012346	Gewerbegebiet D26	1050400	Akustische Klasse IV
1012347	Gewerbegebiet D27	1050400	Akustische Klasse IV
1012348	Gewerbegebiet D28	1050400	Akustische Klasse IV
1012349	Gewerbegebiet D29	1050400	Akustische Klasse IV
1012401	Zone für touristische Einrichtungen - Beherbergung	1050200	Akustische Klasse II
1012402	Zone für touristische Einrichtungen - Restauration	1050300	Akustische Klasse III
1012403	Zone für touristische Einrichtungen - Campingplatz	1050300	Akustische Klasse III
1012404	Zone für touristische Einrichtungen - Diskotheken	1050400	Akustische Klasse IV
1012405	Zone für Infrastrukturen in den Skigebieten	1050400	Akustische Klasse IV
1012406	Zone für die Erzeugung von Energie	1050400	Akustische Klasse IV
1012407	Zone für landwirtschaftliche Anlagen	1050400	Akustische Klasse IV
1012501	Zone für öffentliche Einrichtungen – Verwaltung und öffentliche Dienstleistung	1050300	Akustische Klasse III
1012502	Zone für öffentliche Einrichtungen – Unterricht	1050100	Akustische Klasse I
1012503	Zone für öffentliche Einrichtungen – Sportanlagen	1050300	Akustische Klasse III
1012504	Zone für öffentliche übergemeindliche Einrichtungen	1050300	Akustische Klasse III
1012511	Militärzone	1050400	Akustische Klasse IV
1013101	Öffentliche Grünfläche	1050200	Akustische Klasse II
1013102	Kinderspielplatz	1050300	Akustische Klasse III
1014101	Eisenbahngebiet	1050400	Akustische Klasse IV
1014102	Autobahn	1050800	Strada
1014103	Staatsstraße	1050800	Strada
1014104	Landesstraße	1050800	Strada
1014201	Gemeindestraße Typ A	1050800	Strada
1014202	Gemeindestraße Typ B	1050800	Strada
1014203	Gemeindestraße Typ C	1050800	Strada
1014204	Gemeindestraße Typ D	1050800	Strada
1014205	Gemeindestraße Typ E	1050800	Strada
1014206	Gemeindestraße Typ B1	1050800	Strada
1014301	Radweg	1050800	Strada
1014302	Fußweg	1050800	Strada
1014401	Verkehrinsel	1050800	Strada



1014402	Öffentlicher Parkplatz	1050300	Akustische Klasse III
---------	------------------------	---------	-----------------------

Ebene U_Common

Code BLP	Beschreibung Zone laut BLP	Code der akustischen Klasse	Beschreibung der akustischen Klasse <i>(Anhang A, LG 20/2012)</i>
1012313	Abbaufläche	1050500	Akustische Klasse V
1013201	Freizeitanlagen	1050300	Akustische Klasse III
1013202	Golfplatz	1050300	Akustische Klasse III
1013203	Reitplatz	1050300	Akustische Klasse III
1013302	Naturrodelbahn	1050300	Akustische Klasse III